Ashite Imasu

Von abgemeldet

Kapitel 1: ~* 1 *~

♥Ashite Imasu♥

Bedeutet "Ich liebe dich" auf japanisch! Inzwischen weiß das aber auch fast jeder ^^ Oder etwa nicht? Naja egal! Ich bin Sabrina *sich vorstell* und auch der schreiber dieser dämlichen Geschichte, Anime: Love Hina! ^^ Die Story selber befindet sich aber auf wahrer Basis und habe sie dann auch noch etwas ausgeschmückt, damit alles nicht so.... na ja langweilig wirkt ^^ Ich hoffe, ihr lest euch alles bis zum Ende durch und schreibt mir einige Kommis!
Geplant waren aber übrigens 2 oder 4 Kapiteln! Entweder 2 lange oder 4 Kurze... aber das steht noch nicht fest, da ich den Rest auch noch miterleben muss XD Nun sollte ich aber nicht mehr lange rumreden sonst verschwindet ihr ja sofort wieder, und das will ich ja immerhin nicht! Also viel Spaß!
Sabrina V.

~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~

An einem regnerischen, etwas kühlen Tag im Juli saßen Naru und Mutsumi bei Naru zu Hause am Computer. Da sie sowieso nichts besseres zu tun hatten, dachten sie sich einfach, sie könnten einmal mit einigen Typen im Internet chatten. Naru kannte schon jemanden sehr lange vom chatten aber hatte ihn noch nie real gesehen. Mit ihm hatte sie sehr viel Spaß und könnte ihn logischerweise auch schon vertrauen. Mutsumi kannte ihn schon sehr gut, immerhin erzählte ja ihre Freundin sehr viel über diesen Jungen. "Hey Naru! Du findest diesen Typen doch auch total super, oder? Wie wär's, wenn wir uns morgen mit ihm treffen?" Mutsumi lächelte die braunhaarige strahlend an und hoffte dass sie zustimmen würde. Das Mädchen dachte nach. "Ja aber.. ich weiß nicht!" Beide sahen sich gegenseitig an, die Schülerin hatte allerdings einen leicht unsicheren Blick. "Ach komm... gib dir einen Ruck! Ich mein dieser Keitaro ist doch eigentlich ziemlich sympathisch und ihr versteh euch doch gut! Ich mach mir sofort was für uns aus!" Mit diesen Worten wandte sie sich der Tastatur zu und machte sich genauere Treffzeiten und Punkte aus. Der Junge an der anderen Leitung zweifelte zuerst, stimmte aber dennoch zu. Mutsumi war scheinbar echt gut, sich was mit anderen Personen etwas auszumachen. Beide konnten es kaum erwarten bis der nächste Tag anbrach...

Am nächsten Tag stand Naru schon nervös vor dem Spiegel. Blind Dates hatte sie ja noch nicht wirklich und sie fuchtelte nervös mit ihren Kleidern herum. "Mutsumi.....!!"

quengelte sie. "Was soll ich nur anziehen?" Sie war beinahe schon ratlos und würde am liebsten im Erdboden versinken. Mutsumi warf ihr aber nur einige Sachen zu und ‚zwingte' sie dazu, dass Naru ihre Kleider anziehen durfte. Gesagt getan. Nach einiger Zeit verließen beide die Wohnung und gingen Richtung Bahnstation. Naru schrieb ab und zu schon einige SMS an Keitaro aber irgendwie kamen keine an. Sie machte sich zwar Sorgen aber mehr sagte sie nicht dazu. Dann endlich kam der Zug an, beide Mädchen stiegen ein und konnten es kaum erwarten am vereinbarten Treffpunkt - vor einem Einkaufszentrum - anzukommen. "Wir sind etwas früh dran... wenn du willst können wir noch etwas trinken gehen!" Naru nickte darauf nur und stimmte zu.

Beide gingen dann ins Einkaufszentrum hinein in irgendeine Bar, wo sie sich ein Glas Limo bestellten. Naru sah sich aber nervös um, aus Panik, Keitaro könnte schon in der Nähe sein. "Naru... beruhige dich... es ist doch nur ein Treffen, weiter nichts!" Sie versuchte sie, ein wenig aus der nervösen Situation zu bringen. Das Mädchen sah ihre Freundin an. "Aber was ist wenn ich ihm nicht gefalle? Was ist, wenn er mich ganz anderst vorgestellt hat, und ich nicht seinen Erwartungen entspreche?" Die Schwarzhaarige schüttelte den Kopf: "Es ist doch kein Date oder so, bei dem du gleich deinen zukünftigen Ehemann oder so etwas bekommst! Das Gleiche gillt doch auch für ihn! Er kennt dich doch auch nicht!" Sie sah ihre Freundin etwas vorwurfsvoll an. "Ja aber... er kennt mich ja von Fotos... und er findet mich echt süß und so... und weißt du was? Er hat mir im Internet einmal gesagt, es wäre in mich verliebt!" Auf ihre Wangen bildete sich leicht eine Rötung. Doch sie lies sie nicht all zu sehr auffallen und sprach am Ende immer leiser. Mutsumi sah dann auf die Uhr und nickte. "Wir hatten ausgemacht, dass er um Punkt bei der Statue draußen zu uns kommen sollte... es ist zwar schon 5 nach, aber Mädchen dürfen sich etwas verspäten! Komm wir gehen mal schauen, ob er schon da ist oder so!" Mit diesen Worten stand sie auf und ging los, ohne sich umzudrehen und auf Naru zu warten. Diese sprang auf, bezahlte schnell und lief Mutsumi hinterher. "Warten ist für dich ein Fremdwort, oder?" Ihre Nervosität stieg immer mehr und bekam schon furchtbares Herzklopfen. Schon bald sahen sie die Statue. Doch es war niemand da, der annähernd dem Alter von Keitaro entsprechen würde. ‚Er ist nicht da... aber wieso nicht?' Naru verstand es nicht so recht und sah zu Mutsumi: "Vielleicht ist irgendwas passiert... aber vielleicht verspätet er sich auch nur... Bloß keine Panik, er kommt bestimmt noch! Wir warten halt eben, was meinst du?" Sie lächelte Naru aufmunternd zu und beide setzten sich dann auf den Boden, weil es in der Nähe keine Sitzgelegenheiten gab.

Minuten und Minuten vergingen. Und es gab immer noch keine Spur von dem Date. Auch keine Anrufe oder Kurzmitteilungen kamen an. Naru sah schon richtig bedrückt drein und sah verzweifelt zu Boden. Sie war etwas rot, denn nun war sie sich sicher: Keitaro hatte sie versetzt. Sie war sich nicht sicher, sie kannte ihn zirka ein halbes Jahr lang nur vom chatten aber dennoch, war da etwas was ihr furchtbar weh tat: Nämlich ihr Herz. Sie wusste nicht, ob sie nun in ihn verliebt war, oder ob es etwas anderes war....

~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~^~

Schlusssatz: Okay, ich weiß, ziemlich blöd geschrieben! Aber ich will es nicht so ausführlich machen, weil es sonst langwierig werden könnte! Ich hoffe, ihr lest euch trotzdem das nächste Kapitel durch! Bye bye